

Theater an der Wien

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-20-0-67 — Telephon der Direktion B-20-0-68

Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 16 (Basar), R-26-0-40



Montag den 17. April 1933



SISSY

Singspiel in zwei Akten (vier Bildern) von Ernst und Hubert Marischka

Nach einem Lustspiel von Ernst Deesey und Gustav Holm

Musik von FRITZ KREISLER

Regie: HUBERT MARISCHKA

Regiedienst: Oberregisseur Otto Langer

Franz Joseph, Kaiser von Österreich . . . Ludwig Mignegg
Erzherzogin Sophie, seine Mutter . . . Hermine Sterler
Herzog Max in Bayern . . . Fritz Imhoff
Ludovika, genannt Luise, seine Gemahlin . . . Traute Carlsen
Helene, genannt Renée . . . Maria Tauber
Elisabeth, genannt Sissy . . . Hilde Schulz
Karl Theodor, genannt Gackl . . . Al. Bartelmus
Sophie, genannt Spatz . . . Al. Leitner
Rupprecht . . . Al. Wytel
Annemarie . . . Al. Brede
Maximilian . . . Al. Wilhemede
Feldmarschall Graf Radetzky . . . Ernst Arndt
Prinz Thurn-Taxis . . . Otto Marau
Baron Gröbicka, Ceremonienmeister . . . Robert Gaibinger

Musikalische Leitung: Kapellmeister Anton Paulit

Graf Creneville, Adjutant . . . Hermann Lenau
v. Kempen, Oberst der Gendarmerie . . . Felix Dombrowsky
Fürst Menschikow, Abgesandter des Zaren . . . Vinzenz Kaiser
Alona Parady, Balletttänzerin . . . Irene v. Zilahy
Der Ballettmeister der Wiener Hofoper . . . Edi Holm
Fegelerberger, Wirt des Gasthofes „Zum goldenen Ochsen“ . . . Ludwig Herold
Jenzl, Kellnerin . . . Romana Stahl
Peter, Diener . . . Walter Schwarz
Ein Wachmann . . . Hans Boruckly
Ein Burggendarmer . . . Ferenz Andrusch

Ballettmädchen, Offiziere, Leibgardisten, Hofdamen, Lakaien, Bauern, Sänger, Geistliche, Militär, Volk

Zeit der Handlung: 15. bis 17. August 1853

Das erste Bild spielt im Schloß Pöffenhofen am Starnberger See. Alle folgenden Bilder in Pöchl, davon das zweite und vierte Bild in der Kaiservilla, das dritte Bild im Gasthof „Zum goldenen Ochsen“

Pause nur nach dem zweiten Bild

Die Damenkostüme wurden angefertigt nach Entwürfen und Angaben von . . . Lilian
Sämtliche Kostüme des Wiener Hofopernballetts sowie sämtliche Herrenkostüme und Nationaltrachten nach Entwürfen von . . . Alfred Kunz
Ballett unter der Leitung des Frl. Hedv. Pfundmayr von der Staatsoper in Wien
Filmszene zwischen dem ersten und zweiten Bilde gezeichnet von . . . Lotte Reiniger, Berlin
Dekorationen nach Entwürfen des Malers Ferdinand Moser, ausgeführt in der Werkstätte des Theaters an der Wien
Sämtliche Damen- und Herrenkostüme ausgeführt in den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungs-vorstände Marie Krejschowsky und Alois Strommer)
Tänze: Camillo Felsky, Tanzmeister, Budapest

Die beiden Gobelins im 3. Akt sind von der Br. Gobelin-Manufaktur Hofburg beige stellt
Schuhe: Leopold Zellinek, VII., Burggasse 5 — Schmuck: R. Fleischer, VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag

Anfang 1 1/2 5 Uhr

Ende 7 Uhr

Über behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-räume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.